



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die 15. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom
11.03.2008

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Peter Mönning

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 29.02.2008 eingeladen worden.

Die Sitzung fand im Ausschusszimmer der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 20:05 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Bau und Verkehr beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt 13.1
- Tischvorlage -
Vorlage: FB 2/209/2008
1. Bauvorhaben "Mühlenstraße 48"
Vorlage: FB 3/733/2008
 2. Baumbestand in Lüdinghausen
hier: Arbeiten zur Verkehrssicherung im Bereich Hinterm Hagen durch den Kreis Coesfeld
Vorlage: FB 3/747/2008
 3. Neubau eines Schützenbaumes
Vorlage: FB 3/750/2008
 4. Bürgerantrag zur B 474 vom 15.01.2007
hier: Kurvenbegradigung und Bau eines Radweges
Vorlage: FB 3/748/2008
 5. Verkehrslenkungsprobleme
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2008
Vorlage: FB 3/749/2008
 6. Offene Ganztagsgrundschule Lüdinghausen, alte Ostwallschule, Mühlenstraße 52, 59348 Lüdinghausen ;
hier: Gestaltung der Außenanlagen
Vorlage: FB 2/208/2008
 7. Berichte
 - 7.1. Verkehrssicherheitstag in Lüdinghausen
Vorlage: FB 3/751/2008
 - 7.2. Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 19.11.2007
hier: Kreisverkehr Bruno Kleine
Vorlage: FB 3/752/2008
 - 7.3. Bürgerantrag vom 10.09.2007
hier: Einrichtung eines Nachtfahrverbotes für Lkw auf der Mühlenstraße
Vorlage: FB 3/753/2008
 - 7.4. Deckenerneuerung im Zuge der B 58, Ortsdurchfahrt Lüdinghausen
Vorlage: FB 3/754/2008
 8. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

9. Bericht über vom Bürgermeister erteilte Einvernehmen im Baugenehmigungsverfahren
Vorlage: FB 3/742/2008
10. Offene Ganztagsgrundschule Lüdinghausen, alte Ostwallschule, Mühlenstraße 52, 59348 Lüdinghausen
hier: Auftragsvergabe über die Garten- und Landschaftsbauarbeiten
Vorlage: FB 2/204/2008
10. Offene Ganztagsgrundschule Lüdinghausen, alte Ostwallschule, Mühlenstraße 52, 59348 Lüdinghausen
hier: Auftragsvergabe über die Garten- und Landschaftsbauarbeiten
Vorlage: FB 2/204/2008/1
11. Neubau Vereinsheim und Umkleidegebäude "Fortuna Seppennrade", Reckelsumer Straße;
hier: Auftragsvergabe über die Rohbauarbeiten
Vorlage: FB 2/205/2008

11. Neubau Vereinsheim und Umkleidegebäude "Fortuna Seppenrade", Reckelsumer Straße;
hier: Auftragsvergabe über die Rohbauarbeiten
- ergänzende Sitzungsvorlage -
Vorlage: FB 2/205/2008/1
12. Neubau Vereinsheim und Umkleidegebäude "Fortuna Seppenrade", Reckelsumer Straße;
hier: Auftragsvergabe über die Zimmererarbeiten
Vorlage: FB 2/206/2008
12. Neubau Vereinsheim und Umkleidegebäude "Fortuna Seppenrade", Reckelsumer Straße;
hier: Auftragsvergabe über die Zimmererarbeiten
- ergänzende Sitzungsvorlage -
Vorlage: FB 2/206/2008/1
13. Neubau Vereinsheim und Umkleidegebäude "Fortuna Seppenrade", Reckelsumer Straße;
hier: Auftragsvergabe über die Dachdeckerarbeiten
Vorlage: FB 2/207/2008
13. Neubau Vereinsheim und Umkleidegebäude "Fortuna Seppenrade", Reckelsumer Straße;
hier: Auftragsvergabe über die Dachdeckerarbeiten
Vorlage: FB 2/207/2008/1
Erweiterung des St. Antonius-Gymnasiums - Umbau Nordflügel - , 59348 Lüdinghausen;
- 13.1. hier: Lieferung und Aufbau von Tischen und Stühlen
Vorlage: FB 2/210/2008
14. Berichte
15. Anfragen

Öffentlicher Teil:

Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt 13.1

- Tischvorlage -

Vorlage: FB 2/209/2008

I. Beschlussvorschlag:

Die Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil wird um TOP 13.1

Erweiterung des Antonius-Gymnasiums – Umbau Nordflügel –

Hier: Lieferung und Aufbau von Tischen und Stühlen

erweitert.

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 1) Bauvorhaben "Mühlenstraße 48"

Vorlage: FB 3/733/2008

Der Ausschussvorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Baackmann als Investor sowie Herrn Prof. Kasper vom Gestaltungsbeirat.

Zunächst erläutert Herr Blick-Veber die Festsetzungen des Bebauungsplanes Wilhelmstraße/Ostwall, die auf das Bauvorhaben Mühlenstraße 48 abzustimmen sind.

Herr Baackmann, als Investor, hat die Immobilie im vergangenen Jahr erworben. Von seinem Büro sind mehrere Vorentwürfe erstellt worden, für die die Verwaltung um gestalterische Unterstützung zur Überarbeitung durch Professor Kasper gebeten hat. Herr Baackmann erklärt, dass im Erdgeschoss Geschäfte sowie in den beiden Obergeschossen Wohnungen vorgesehen sind.

Professor Kasper zeigt anhand eines Massenmodells die Besonderheiten des Umfelds (Größe Provinzialgebäude, Fachwerkgebäude, Alte Ostwallschule, geplantes MediZentrum, kleinteilige Bebauung östl. Neustraße) auf. Der Neubau müsse in seiner Größe nicht zwangsläufig identisch mit den Nachbargebäuden sein. Wichtig sei, dass das Gebäude in sich stimmig ist. Er habe Vorgaben für die Proportionen gemacht. Die von der Fa. BIB erstellte Fassade müsse jedoch noch überarbeitet werden.

Stv. Suttrup kritisiert, dass Trauf- und Firsthöhen nicht übernommen seien, und die Maßstäblichkeit nicht gewahrt sei. Prof. Kasper entgegnet, dass die Dachsilhouette nicht kontinuierlich von innen nach außen heruntergezogen werden müsse.

Stv. Holz erkundigt sich nach dem Durchgang zwischen Hs.Nr. 48 und 50 sowie nach den Stellplätzen. Herr Baackmann erwidert, dass zwischen den Gebäuden weiterhin eine private Zugänglichkeit verbleibe. Zwar sei eine weitgehende Unterkellerung für Abstellräume, Müll etc. vorgesehen, jedoch keine Tiefgarage.

Stv. Wippich hinterfragt, wie intensiv das Grundstück ausgenutzt werde. Laut Hr. Baackmann erreiche die GRZ etwa 0,8, gem. BPlan sei 1,0 zulässig.

Stv. Havermeier erkundigt sich nach dem Fassadenmaterial. Der Entwurf von Herrn Baackmann sieht roten / rotbunten Klinker vor.

Planzeichnungen der Fa. BIB sowie eine von Prof. Kasper überarbeitete Fassadenansicht, welche die im Beschlussvorschlag notwendigen Änderungen dokumentiert, werden als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt dem Entwurf unter Berücksichtigung der von Prof. Kasper vorgestellten Änderungen der Fassadengestaltung zu. Die Verwaltung wird beauftragt, das B-Planverfahren im Rahmen dieser Bedingungen zu betreiben.

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

TOP 2) Baumbestand in Lüdinghausen hier: Arbeiten zur Verkehrssicherung im Bereich Hinterm Hagen durch den Kreis Coesfeld

Vorlage: FB 3/747/2008

Die Herren Dammers, Leiter der Abteilung Straßenbau und –unterhaltung, sowie Grömping, Leiter der Unteren Landschaftsbehörde, vom Kreis Coesfeld werden vom Ausschussvorsitzenden zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt und erläutern, dass Kastanien im Bereich der K 14/Hinterm Hagen gutachterlich mit dem Ergebnis untersucht wurden, dass insgesamt vier gefährdete und gefährdende Kastanien aus Gründen der Verkehrssicherheit kurzfristig gefällt werden müssen. Für weitere vier Kastanien der insgesamt in diesem Bereich 22 vorhandenen Bäume besteht in den nächsten fünf bis zehn Jahren Handlungsbedarf. Den übrigen Kastanien droht nach Einschätzung von Herrn Grömping durch den unausweichlichen Befall der Kastanienminiermotte langfristig ebenfalls das Ende wie den vier Bäumen, die in Kürze gefällt werden. Die Vertreter des Kreises führen weiterhin aus, dass die Miniermotte zurzeit nur die weißblühenden Kastanien befällt, so dass eine Ersatzbepflanzung mit rotblühenden Kastanien vorgeschlagen wird.

Der Ausschuss ist sich einig, dass die bereits praktizierte Vorgehensweise im Bereich des Antoniushauses auch auf die nun betreffenden Straßenabschnitte der Straße Hinterm Hagen

Anwendung finden sollte. Am Antoniushaus wurden Stieleichen als Nachfolger von Kastanien gepflanzt. Um zukünftig ein einheitliches Bild zu gewährleisten und den Problemen der Miniermotte aus dem Weg zu gehen, wird eine Anpflanzung entsprechender Eichen favorisiert.

Weiterhin ging Herr Grömping auf den Eingriff an der Hainbuchenhecke im Bereich der Burg Vischering ein und erläuterte, dass der Eingriff an der historischen Gebückhecke notwendig geworden ist, da die Hainbuchen in den letzten 50 Jahren nicht so gepflegt wurden, wie es hätte sein müssen. Aus diesem Grund mussten die Hainbuchen in der Form beschnitten werden, ansonsten wären sie abgestorben.

Stv. Holz erkundigt sich bei Herrn Dammers über den Zeitpunkt des Ausbaus der K 23 im Bereich Kakesbeck und wies darüber hinaus darauf hin, dass Schäden durch Baufahrzeuge im Zuge des Kanalausbaus im Abschnitt der K 23 zwischen B 474 und Ondruper Brücke entstanden sind. Stv. Holz fragt an, ob dort eine Bestandsaufnahme vor Beginn der Arbeiten erfolgte und fordert eine Behebung der Schäden durch die bauausführende Firma. Weiterhin merkt er an, dass Baustellenverkehr ebenfalls die Kastanienallee nutzt.

Herr Dammers antwortet, dass zum Jahresende 2008 Maßnahmen an der K 23 im Bereich Kakesbeck durchgeführt werden. Weiterhin erfolgte vor Beginn der Kanalbauarbeiten eine Regelung seitens des Kreises mit der bauausführenden Firma, so dass die Missstände behoben werden.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt zur Kenntnis, dass im Bereich der Kreisstraße K 14 (Hinterm Hagen) einige nicht mehr standfeste abgängige Kastanien aus Gründen der Verkehrssicherheit beseitigt werden müssen. Es wird angeregt, dem Kreis Coesfeld als Straßenbaulastträger der Straße Hinterm Hagen vorzuschlagen, die gefälltten Bäume durch das Anpflanzen von Stieleichen zu ersetzen.

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 3) Neubau eines Schützenbaumes

Vorlage: FB 3/750/2008

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Baumaßnahme zur Errichtung und zum Neubau eines Schützenbaumes in Seppenrade zustimmend zur Kenntnis.

TOP 4) Bürgerantrag zur B 474 vom 15.01.2007

hier: Kurvenbegradigung und Bau eines Radweges

Vorlage: FB 3/748/2008

Herr Pieper weist darauf hin, dass dieser Tagesordnungspunkt bereits in der Sitzung des APS am 27.02.07 und des ABV am 13.09.07 behandelt wurde. Zwischenzeitlich liegt ein erster Entwurf eines möglichen Trassenverlaufes zur Kurvenbegradigung der B 474, erstellt vom Landesbetrieb Straßenbau, vor. Der Bau eines Radweges ist entlang der östlichen Seite der Bundesstraße vorgesehen.

Herr Pieper berichtet, dass der Landesbetrieb Straßenbau die Verwaltung um Unterstützung für die anstehenden Grundstücksverhandlungen gebeten hat. Zur Beschleunigung der Baumaßnahme wäre es wünschenswert, dass sämtliche betroffenen Anlieger einem Grundstücksverkauf zustimmen würden, da in diesem Fall im Rahmen eines Plangenehmigungsverfahrens weiter verfahren werden könne und ein

Planfeststellungsverfahren nicht durchgeführt werden müsste. Im weiteren Verfahren soll das Konzept in einer Anliegerversammlung vorgestellt werden.

Stv. Holz berichtet, dass zwischenzeitlich die Antragsteller des Bürgerantrages vorab Kontakt mit den Anliegern aufgenommen haben und ein Eigentümer von der Maßnahme nicht überzeugt ist, so dass die Verwaltung zunächst mit diesem Eigentümer vorrangig das Gespräch suchen sollte.

I. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, sich weiterhin für die im Bürgerantrag aufgezeigten Ziele einzusetzen und insbesondere die zur Realisierung der Maßnahme notwendigen Grundstücksverhandlungen zu begleiten.

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 5) Verkehrslenkungsprobleme hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2008 Vorlage: FB 3/749/2008

Stv. Suttrup erläutert den Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2008.

Zu den darin enthaltenen Punkten 1. Verkehrssituation Lindenstraße, 2. Lichtsignalanlage Busbahnhof und 3. Lichtsignalanlage Konrad-Adenauer-Str./Stadtfeldstraße nahm die Verwaltung bereits in der Sitzungsvorlage Stellung, so dass diese Angelegenheiten insoweit als erledigt angesehen werden können. Hinsichtlich der Lichtsignalanlage Busbahnhof wies Stv. Suttrup darauf hin, dass durch die Neuschaltung der Ampelphasen mehr Linksabbieger in Richtung Finanzamt an der Kreuzung B 58/Wolfsberger Str. pro Phase die Möglichkeit bekommen abzubiegen. Er bittet zu prüfen, dieses beizubehalten.

Zu Punkt 4. Ampelsteuerung B 58 erklärt Herr Pieper, dass der Landesbetrieb auf Anfrage der Verwaltung mündlich mitteilte, dass sämtliche Lichtsignalanlagen verkehrsabhängig unter Berücksichtigung der Belange der Nebenrichtungen sowie der Fußgänger und Radfahrer geschaltet sind. Weiterhin wird auf die „Grüne Welle“ über Eck im Zuge der B 58 und B 235 hingewiesen.

Der Ausschuss ist sich einig, dass der Landesbetrieb in dieser Angelegenheit nochmals um Stellungnahme zu bitten ist.

Stv. Keppers bittet in diesem Zusammenhang um Klärung, aus welchen Gründen die Ampelmasten am Busbahnhof mittig auf dem Geh- und Radweg installiert wurden. Er sieht darin eine Verkehrsgefährdung.

Hinsichtlich der Einrichtung eines Kreisverkehrsplatzes an der Valve macht Stv. Suttrup nochmals deutlich, dass der frühere Leiter des Landesbetriebs Straßenbau in Coesfeld die Erforderlichkeit der Einrichtung bereits anerkannte und die Realisierung zugesagt war. Zur Verbesserung der Verkehrssituation soll die Verwaltung sich für den Bau einsetzen.

SkB. Forhmann-Schwerter führt aus, dass eine eindeutige Zustimmung des ehemaligen Leiters von Straßen.NRW der Niederlassung Coesfeld nicht vorgelegen habe, sondern lediglich die Prüfung der Umsetzung einer solchen Baumaßnahme zugesagt wurde. Die Situation an der Selmer Straße sowie ein früherer Bürgerantrag aus diesem Bereich führte erst zu der Forderung des Baus eines Kreisverkehrs an der Valve.

I. Beschlussvorschlag:

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2008 wird hinsichtlich der Verkehrslenkungs- und Verkehrsregelungsmaßnahmen, die in der Sitzung nicht abschließend geklärt werden konnten, gemäß § 5 Absatz 2 der Hauptsatzung an die Straßenverkehrsaufsicht des Kreises Coesfeld und den Landesbetrieb Straßenbau, Regionalniederlassung Münsterland, als zuständige Stellen weitergeleitet.

Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, sich für die Einrichtung des Kreisverkehrsplatzes an der Valve einzusetzen.

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	4

**TOP 6) Offene Ganztagsgrundschule Lüdinghausen, alte Ostwallschule,
Mühlenstraße 52,
59348 Lüdinghausen ;
hier: Gestaltung der Außenanlagen
Vorlage: FB 2/208/2008**

Herr Bruns stellt die Planungen zum Ausbau der Außenanlagen an der Alten Ostwallschule auf der Grundlage des der Sitzungseinladung beigelegten Planentwurfes vor und führt weiterhin aus, dass aus Gründen der Verkehrssicherheit die vier Linden an der Grundstücksgrenze im Bereich der Bushaltestelle gefällt werden müssen. Dieser Umstand sei aber mit der Schulhofgestaltung nicht in Verbindung zu bringen.

SkB. Havermeier kritisiert, dass der Schulleiter der Ostwallgrundschule im Vorfeld nicht über die Gestaltung der Außenanlagen informiert wurde. Herr Bruns entgegnet, dass die Maßnahme detailliert mit der Übermittagsbetreuung abgestimmt worden ist. Weiterhin bittet SkB. Havermeier vor der nächsten Sitzung des ABV, die Baustelle an der Alten Ostwallschule mit dem Ausschuss zu besichtigen.

SkB. Schulze Meinhövel regt an, über Alternativen bei der Auswahl der zu pflanzenden Bäume und Bodendecker nachzudenken und dieses nochmals zu prüfen.

Stv. Wippich ist mit dem Fällen der Linden an der Grundstücksgrenze nicht einverstanden und fügt an, dass die Beseitigung von Bäumen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht mittlerweile als Totschlagargument missbraucht wird.

I. Beschlussvorschlag:

Der ABV beschließt den Ausbau der Außenanlagen an der Alten Ostwallschule auf der Grundlage des vorgestellten Planentwurfes

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	0

TOP 7) Berichte**TOP 7.1) Verkehrssicherheitstag in Lüdinghausen**
Vorlage: FB 3/751/2008

s. Anlage

TOP 7.2) Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 19.11.2007
hier: Kreisverkehr Bruno Kleine
Vorlage: FB 3/752/2008

s. Anlage

TOP 7.3) Bürgerantrag vom 10.09.2007
hier: Einrichtung eines Nachtfahrverbotes für Lkw auf der Mühlenstraße
Vorlage: FB 3/753/2008

s. Anlage

TOP 7.4) Deckenerneuerung im Zuge der B 58, Ortsdurchfahrt Lüdinghausen
Vorlage: FB 3/754/2008

s. Anlage

TOP 8) Anfragen

Stv. Frieling erkundigt sich nach dem Zeitrahmen der Nutzung der Kellerräume der Mariengrundschule und bemängelt gleichzeitig die Rettungswege aus den Kelleräumen. Herr Bruns erläutert, dass die Nutzung bis Oktober 2009 befristet ist und die brandschutzrechtlichen Bedingungen eingehalten werden, zumal zwei Rettungswege vorhanden sind.

Stv. Frieling weist auf durchgeführte Überwachungen der Höchstgeschwindigkeit auf der B 58 im Bereich Kindergarten Emkum hin und fragt, ob der Verwaltung Ergebnisse vorliegen. Herr Pieper antwortet, dass am 04.03.08 im Zeitraum von 06.00 Uhr bis 09.00 Uhr insgesamt 38 Verwarngelder sowie 8 Ordnungswidrigkeiten zu verzeichnen waren.

Stv. Zanirato berichtet über eine Baumfällaktion im Bereich Seeweg und fragt nach, ob Ersatzbepflanzungen vorgesehen sind. Herr Pieper sagt eine Überprüfung zu.

Auf Anfrage über das Aufstellen von Skulpturen in Kreisverkehren von Stv. Zanirato erläutert Herr Dr. Scheipers, dass in dieser Angelegenheit noch im März 2008 ein Gespräch mit dem Künstler vorgesehen ist.

Stv. Zanirato erkundigt sich nach der Situation des Lüdinghauser Hallenbades in Verbindung mit der Schließung des Restaurants und des Wellnessbereiches. Ihm sei zugetragen worden, dass teilweise auch der Saunabereich nicht mehr geöffnet ist. Herr Dr. Scheipers erklärt, dass noch vor den Osterferien Gespräche mit dem Betreiber geführt werden.

Stv. Holz weist auf Berichterstattung über einen Unfallhäufungspunkt an der Adam-Stegerwald-Str. hin und fragt nach, ob dort eine Querungshilfe vorgesehen ist. Herr Pieper erklärt, dass der Landesbetrieb Straßenbau in den Sommerferien den Bau einer Querungshilfe über die B 58 in diesem Bereich vorgesehen hat. Der Gefahrenpunkt entsteht durch Radfahrer, die in Richtung Marktkauf fahrend die falsche (linke) Seite benutzen.

SkB. Havermeier bemängelt die schlechte Qualität der Reinigung der Ostwalschule und bittet die Verwaltung um ein klärendes Gespräch mit der Reinigungsfirma.

SkB. Havermeier bittet die Verwaltung in der nächsten Sitzung des ABV über eine Mängelbeseitigung im Baugebiet Rott-Nord hinsichtlich der endgültigen Herstellung der Straßen zu berichten. Besonders im Bereich der Käthe-Kollwitz-Str. in Richtung Stadtfeldstr. erscheint der Zustand der Straße mangelhaft.

SkB. Havermeier macht auf eine privat vorgenommene Maßnahme entlang der Stadtfeldstraße. zur Schaffung zusätzlichen Parkraumes aufmerksam. Hierzu wurde ein Seitengraben verfüllt. Herr Dr. Scheipers sagt eine Überprüfung zu.

Auf Anfrage von SkB. Havermeier über die Beseitigung der Radfahrerfurt im Knotenpunkt B 58/Am Hüwel/Große Busch erläutert Herr Pieper, dass der Landesbetrieb die Radfahrerfurt im Frühjahr beseitigen wird. Aufgrund erforderlicher witterungsabhängiger Markierungsarbeiten konnte die Maßnahme noch nicht durchgeführt werden.

SkB Havermeier erkundigt sich zu welchem Zeitpunkt der Weg im Bereich der Gärtnerei Kortmann östlich der Stever so ausgebaut wird, dass ein direkter Weg zur Bundesstraße über die zurzeit vorhandene Mulde/Graben führt. Herr Dr. Scheipers sagt eine Überprüfung zu.

Stv. Benker weist darauf hin, dass die B 474 nach Aussage des Landesbetriebs Straßenbau im Abschnitt zwischen Kreisverkehr und Rosenstraße in diesem Jahr saniert werden soll. Er fragt nach, ob die Planungen für eine Oberflächenentwässerung abgestimmt und abgeschlossen wurden. Herr Pieper erläutert, dass bereits Gespräche in dieser Angelegenheit terminiert sind.

Stv. Breuer erkundigt sich nach einem notwendigen Rückbau des Gebäudes im Baugebiet Kranichholz hinter „Trinkgut“. Herr Dr. Scheipers erklärt, dass der Rückbau vorgesehen ist.

Peter Mönning
Vorsitzender

Michael Pieper
Schriftführer

Anwesenheitsliste

zur 15. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr

der Stadt Lüdinghausen am 11.03.2008

anwesend:

CDU-Fraktion

Benker, Siegbert	Vertreter für Waldt, Klaus-Dieter Dr.
Ernst, Wolfram	
Frieling, Otto	
Grube, Franz Hermann	
Holz, Anton	
Horstmann, Heinrich	außer Erweiterung der Tagesordnung
Kasberg, Bertholt	
Schäper, Gabriele	
Schulze Meinhövel, Anja	
Suttrup, Thomas	
Weiland, Josef	außer TOP 6 - 15

SPD-Fraktion

Breuer, Herbert	
Havermeier, Dirk	außer Erweiterung der Tagesordnung
Keppers, Erhard	Vertreter für Koch, Stephanie
Schulte-Ladbeck, Gerhard	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fohrmann-Schwerter, Ulrich	
Mönning, Peter	
Wippich, Rainer	außer Erweiterung der Tagesordnung

FDP-Fraktion

Zanirato, Enrico	
------------------	--

von der Verwaltung

Borgmann, Richard Bürgermeister	außer TOP 5 - 15
Scheipers, Ansgar Dr.	
Pieper, Michael	
Bruns, Winfried	
Blick-Weber, Matthias	außer TOP 2 - 15

Gäste

Herr Baackmann	zu TOP 1
Herr Prof. Kasper	zu TOP 1
Herr Dammers	zu TOP 2
Herr Grömping	zu TOP 2

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

Waldt, Klaus-Dieter Dr.	
-------------------------	--

SPD-Fraktion

Koch, Stephanie	
-----------------	--